

Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Eisenbahnsicherungs- und Leittechnikerin Eisenbahnsicherungs- und Leittechniker

Einstiegsgehalt: € 3.330,- bis € 4.100,-

INHALT

Hinweis.....	1
Tätigkeitsmerkmale.....	1
Siehe auch.....	2
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	3
Impressum.....	3

HINWEIS

Die betriebsinterne Ausbildung zu diesem Beruf kann nur im Rahmen eines aufrechten Dienstverhältnisses absolviert werden.

TÄTIGKEITSMERKMALE

Eisenbahnsicherungs- und LeittechnikerInnen befassen sich mit technischen Maßnahmen, um einen sicheren Eisenbahnbetrieb zu ermöglichen. Im Rahmen ihrer Tätigkeit sind sie für die Wartung und Instandsetzung von Leit- und Sicherungsanlagen wie Weichen, Signale oder Schranken zuständig.

Eisenbahnsicherungs- und LeittechnikerInnen stellen die Kommunikationstechnik für den Bahnbetrieb sicher, überwachen Sicherungsanlagen und Systeme und führen technische Planungen und Messungen durch. Zu ihrer Hauptaufgabe gehört die Überprüfung und Bedienung der Reihenstellwerke sowie der elektrischen und elektronischen Stellwerke, mit deren Hilfe das Stellen von Weichen und Signalen und die Sicherung von Fahrstraßen erfolgen.

Darüber hinaus bauen Eisenbahnsicherungs- und Leittechnikerinnen elektrische Anlagen um, erweitern sie und analysieren ihren Zustand. Auf Basis der Inspektionsergebnisse erkennen sie Störungen und Mängel an elektromechanischen und elektronischen Baugruppen, grenzen sie ein und erstellen Maßnahmenvorschläge.

Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Zusammenspiel zwischen Anlagen, Signalen und Fahrzeugen regeln
- Weichen und Schranken warten
- Elektronische Steueranalagen überwachen und betreuen
- Technische Planungen und Messungen durchführen

- Störungen und Mängel erkennen
- Tätigkeiten dokumentieren

SIEHE AUCH

- [SignaltechnikerIn \(Mittlere/Höhere Schulen\)](#)
- [StellwerksmitarbeiterIn \(Kurz-/Spezialausbildung\)](#)

ANFORDERUNGEN

- Gerne bei jedem Wetter im Freien arbeiten
- Handwerkliche Geschicklichkeit
- Interesse für Elektrotechnik
- Kommunikationsfähigkeit
- Physische Belastbarkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Technisches Verständnis
- Verantwortungsbewusstsein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bestehen bei Eisenbahnunternehmen, z.B.:

- Österreichische Bundesbahnen (ÖBB)
- Regional- und Lokalbahnen
- Privatbahnen

AUSSICHTEN

Nach einem zeitweisen Einbruch der Fahrgäste zu Beginn der Corona-Pandemie steigen die Fahrgäste wieder deutlich an. Zudem gewinnt klimafreundliches Reisen immer mehr an Bedeutung, sodass viele Reisende vermehrt auf die Bahn als Reisemittel umsteigen. Auch der Güterverkehr war in der Corona-Pandemie immer wieder von starken Schwankungen betroffen, hat sich jedoch rascher als der Personenverkehr wieder stabilisiert.

Aufgrund einer bevorstehenden Pensionierungswelle bei den Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) wird in den nächsten Jahren voraussichtlich verstärkt Personal eingestellt. Außerdem ist der Zuwachs von Frauen in dieser Branche sehr gefragt. Die Berufsaussichten für Eisenbahnsicherungs- und LeittechnikerInnen sind gut.

AUSBILDUNG

Die Ausbildung zum/zur Eisenbahnsicherungs- und LeittechnikerIn wird in Form einer betrieblichen Ausbildung bei den [Österreichischen Bundesbahnen \(ÖBB\)](#) angeboten und umfasst insgesamt 188 Unterrichtseinheiten.

Vermittelt werden Kenntnisse in den Bereichen Weichenbau, Planungsrichtlinien, Signalbau, Prüfprotokolle und Kabeltechnik.

Voraussetzungen, um an der Ausbildung teilnehmen zu können, sind beispielsweise:

- Erfolgreich absolvierte berufsbildende höhere Schule mit Lehrplaninhalt "Grundlagen der Elektrotechnik" (HTL)
- Erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule oder Universität mit Studienplaninhalt "Grundlagen der Elektrotechnik"

- Ausbildung über Gefahrenraum von Gleisen und Bahnstromanlagen
- Führerschein der Klasse B

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 3.330,- bis € 4.100,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2025). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivverträge.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 26.11.25

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!